

Kitz

SPÖ
Kaprun

43385S87U

138. Ausgabe
März 2021

FROHES OSTERFEST

wünscht euch die
SPÖ Kaprun

Inhalt

Ostern 2021

| | | | | | |
|---|-----|--|-------|------------------------------------|-------|
| Ein herzliches Danke Seite des Bürgermeisters | 3-4 | Kapruner Motorik Fun-Runde | 12 | Baumaßnahmen im Straßenverkehr | 21 |
| Vorworte Worte der Chefredakteurin und des Ortsvorsitzenden | 4-5 | Auf den Punkt gebracht | 13 | Ein Jahr Corona im Seniorenheim | 22-23 |
| myRegion Jahreskarte Plus | 6 | Die schönsten Plätze von Kaprun | 14-15 | Vorstellung der SPÖ Mandatare | 24-25 |
| Neue Wohnungen | 7 | DANK der Kapruner Anglöckler | 16 | Offene Jugendarbeit | 27 |
| Neues Willkommenspaket | 7 | Kaprun investiert | 17 | Skiclub-Kaprun | 28 |
| Vereinehaus fertiggestellt | 9 | Neue Geschenke | 18 | Panoramablick auf Burg Kaprun | 29 |
| Botch Bowl Rollsportverein | 10 | Klima- und Energie Tourismus Modellregion | 19 | PVÖ | 30-31 |
| Projekt Skatepark | 11 | Neue Führung der Musikkapelle Kaprun | 20 | Kinderwünsche Pinzgau | 34 |

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Medieninhaber: Sozialdemokratische Partei Österreichs, Ortsorganisation Kaprun:

Kitz erscheint vierteljährlich. Grundlage der Berichterstattung ist das Parteiprogramm der SPÖ.

Redaktionsteam: Manfred Gaßner, Misha Hollaus, Josef Heinrich, Gerald Wiener, Ingo Steiner, Evelin Reiter, Alois Eder, Irene Remesperger, Domenik David, Harald Walder, Manfred Hartl, Werner Schiffer, Norbert Bergerweiß.

Redaktion & Inserate: Misha Hollaus - Berglandstraße 17 - A-5710 Kaprun - 0676 5653012 - E-Mail: misha.hollaus@sbg.at

Layout & Grafik: Stefan Hollaus - E-Mail: stefan.hollaus@sbg.at // Fotos: SPÖ Kaprun

Versand: Sepp Heinrich - E-Mail: heinrich@sbg.at // Druck: PRiNT ZELL GmbH - E-Mail: office@printzell.at

Zeitungskontonummer: 01017052 bei der Raiba Kaprun - BLZ 35112 - IBAN: AT023511200001017052 - BIC: RVSAAT2S112

Website & Online KITZ download: www.spoee-kaprun.at Facebook: www.facebook.com/spoekaprun

TELEFONISCH FÜR SIE ERREICHBAR

Bgm Manfred Gaßner

0664 16 37 200



www.spoee-kaprun.at
[facebook.com/spoekaprun](https://www.facebook.com/spoekaprun)

Liebe Kaprunerinnen und Kapruner!

Frohe Ostertage

Mit großer Freude erreichte uns die Zusage am Bau von Limberg III. Die geplanten Investitionen in der Höhe von ca. 500 Mio. Euro seitens der Verbund Hydro-Power GmbH beleben die heimische Wirtschaft.

Neben der besonderen energiewirtschaftlichen Bedeutung für eine nachhaltige und sichere Stromversorgung bedeutet die Umsetzung auch einen enormen Schub für die – durch COVID-19 gebeutelte – Wirtschaft. In Verhandlungen mit der Geschäftsführung ist es mir gelungen, die in Zukunft wegfallenden 6 Arbeitsplätze im Bereich der Warte durch 6 neue Ganzjahresarbeitsplätze im Bereich von Limberg III zu schaffen. Wir bedanken uns recht herzlich beim Vorstand der Verbund.

Kaprun wird gemeinsam mit Zell am See Klima- und Energie Tourismus Modellregion. Uns als die Bürgermeister der Region ist es wichtig, dass aus

dem KEM-Tourismus Antrag viele Maßnahmen entstehen, die auch für die Bevölkerung wesentlich sein werden. Zell am See-Kaprun hat erkannt, dass ressourcenschonender Tourismus, die Basis für zukünftige Tourismusentwicklung sein muss.

Durch dieses Projekt tragen wir dem Umweltgedanken Rechnung und schaffen zukünftig bei Einheimischen wie bei Gästen ein neues Bewusstsein für unsere Umwelt. Dazu gehören die Verminderung des CO₂ Ausstoßes, nachhaltige Mobilitätslösungen, Ausbau des Sonnenstroms, neue E-Bike Mobilität und vieles mehr. Die Gemeinde Kaprun wird ihre zukünftigen Aktivitäten nach diesen Grundsätzen ausrichten.

Ein wichtiger Schritt in der Bekämpfung der CORONA Pandemie gelang uns in Kaprun mit dem Ausbau der Testkapazitäten. Ein herzlicher Dank geht an Dr. Claudia Griessner-Schützinger, Dr. Birgit Laßnig, Dr. Karl



Bürgermeister
Manfred Gaßner

Watschinger und der Kapruner Steinbock-Apotheke, die sich bereit erklärt haben, diese Tests durchzuführen. Die Kosten der Tests werden von der Gemeinde Kaprun übernommen.

Mit dem Vereinehaus konnte ein Gebäude seiner Bestimmung übergeben werden, das seinesgleichen sucht. So finden der Kameradschaftsbund, die Crew-Tauern, die Musikkapelle Kaprun, das Jugendzentrum und die Line-Dancers ein neues Zuhause. Etliche Kellerabteile können diversen Kapruner Vereine zur Verfügung gestellt werden. Ein besonderer Dank geht hier an GR Hans Jäger, der stets die Kosten im Blick hatte und so konnte das gesamte Gebäude um weniger als 3 Mio. Euro errichtet werden. Im Zuge dieses Neubaus konnte auch die Feuerwergzeugstätte adaptiert und den Gegebenheiten angepasst



Werbung
Design
Marketing



creARTiv
LAUS

+43 664 54 62 539
hello@creativlaus.at
www.creativlaus.at





werden. Der Vorplatz beim Vereinehaus wird mit einem neuen Skatepark und einem Spielplatz für die Kapruner Jugend und Kinder besonders attraktiv. Der Start der „Motorik-Fun-Runde“ wird ebenfalls in diesem Bereich angesiedelt.

Am 18.03.2021 konnten im Herzen von Kaprun 14 Mitwohnungen in der Imbachstraße übergeben werden. Wir wünschen den Mieterinnen und Mietern alles Gute in ihrem neuen Heim. Die Attraktivität von Kaprun macht es natürlich besonders erstrebenswert, einen Zweitwohnsitz in Kaprun zu besitzen. Die Gemeinde muss für wenig genutzte Immobilien die kom-

plette Infrastruktur zur Verfügung stellen. Wir als Gemeinde haben Interesse an möglichst vielen Hauptwohnsitzen. Um die Zahl der Zweitwohnsitze möglichst gering zu halten, haben wir in der Gemeindevertretung beschlossen, die besondere Nächtigungsabgabe (ehemals besondere Ortstaxe) für diese Wohnungen auf das Maximum zu erhöhen.

Im Februar ereilte uns die traurige Nachricht vom Ableben des weltweit bekannten Künstlers Toni Thuswaldner. Toni wurde für sein Wirken mit dem Ehrenbecher der Gemeinde Kaprun ausgezeichnet. Wir danken ihm für sein Schaffen. Seine Werke,

Zeichnungen und Skulpturen werden Toni für Kaprun unsterblich machen.

Kaprun darf Matei Svancer zum Doppelweltmeister bei der Junioren Weltmeisterschaft gratulieren.

Besonders bedanken darf ich mich bei Ihnen, liebe Kaprunerinnen und Kapruner, für die aufgebrachte Disziplin in diesen schwierigen Zeiten. Nur gemeinsam sind WIR stark.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles Gute, vor allem aber Gesundheit.

*Herzliche Grüße
Ihr Bürgermeister
Manfred Gaßner*

VORWORT

KITZ Zeitung wird gerne gelesen

Liebe KITZ Leserinnen und Leser!

Die KITZ geht mit dieser Ausgabe ins 34. Zeitungsjahr und ist ungebrochen eine gern gelesene Ortszeitung.

Mit den aktuellen Beiträgen aus dem Ortsgeschehen trägt die KITZ Informationen direkt in den Haushalt. Mit dem Wechsel vorigen Jahres zum neuen Design gelang es, kontinuierliche, übersichtliche, gut leserliche Berichte sowie große Fotos gut zu positionieren. Die Designänderung erlaubt auch freie grafische Gestaltung, die sorgsam angewendet wird. Für das gesamte Layout zeichnet Stefan Hollaus verantwortlich.

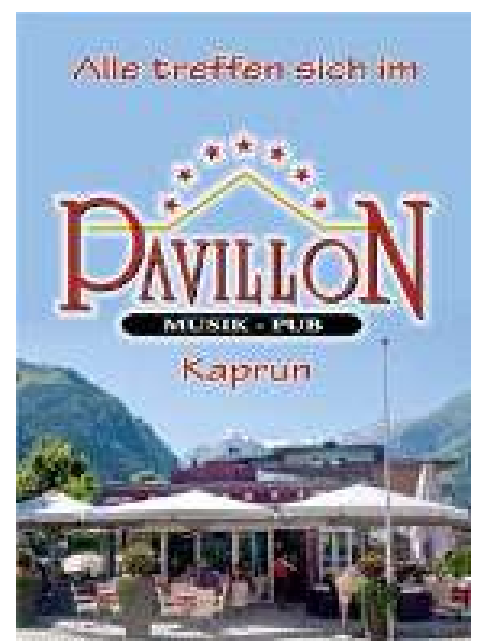
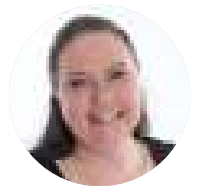
Seit vorigem Jahr haben wir sehr viel Lob für unsere KITZ erhalten, dafür möchten wir uns bei allen Lesern und Leserinnen recht herzlich bedanken.

In dieser Ausgabe präsentieren wir wieder einen Streifzug durch unsere Arbeit für Kaprun. Jeder unserer Mandatäre berichtet informativ aus unserem Ortsgeschehen, ebenfalls sind viele weitere interessante Beiträge über unseren Ort zu finden.

Ich wünsche euch allen langes Lesevergnügen, bleibt's gesund.

*Eure Chefredakteurin
Misha Hollaus*

Misha Hollaus
Chefredakteurin der Kitz



Vorwort

Gerald Wiener
Ortsvorsitzender der SPÖ Kaprun



Liebe Kaprunerinnen und Kapruner!

Corona hat uns nach wie vor alle fest im Griff. Ein Jahr ist nun dieses „neuartige Virus“ im Vormarsch und scheint sich nicht stoppen zu lassen.

Jeder und jede Einzelne von uns spürt die Auswirkungen dieser Pandemie. Sowohl finanziell, materiell aber auch physisch und psychisch macht sich diese Ungewissheit bemerkbar. Das Vereinsleben steht still, die Jugendarbeit wird vermehrt an den PC verlagert und die persönlichen Kontakte können nur mehr sehr eingeschränkt stattfinden. Sollten Sie jemanden zum „Ratschen“ brauchen, bieten auch wir Ihnen die Möglichkeit an, sich mit

unseren GemeinderätInnen und unserem Bürgermeister telefonisch in Verbindung zu setzen. Es besteht aber auch die Möglichkeit des Austausches am „Pinzgauer Ratschtelefon“ (0664/88461880), welches von unserer Landtagsabgeordneten Barbara Thöny ins Leben gerufen wurde.

Pinzgauweit ist die erste „soziale Drehscheibe“ ins Leben gerufen worden. Bei dieser Drehscheibe handelt es sich um eine Initiative, die es ermöglicht möglichst rasch und unkompliziert zu Pflegebedarfartikeln zu kommen. Ein Projekt der sozialen Drehscheibe Pinzgau ist die Tausch- und Leihbörse für Pflegehilfsmittel. Oft muss in Situationen schnell

und unbürokratisch gehandelt werden, da der Schicksalsschlag ohnedies katastrophal genug ist. Hier ist die „Soziale Drehscheibe Pinzgau“ genau das Richtige. Kaprun ist selbstverständlich auch im Boot. Die Kapruner Ansprechpartnerin ist unsere Sozialgemeinderätin Irene Remesperger.

Scheuen Sie sich nicht, mit uns in Kontakt zu treten, wir helfen gerne!

Im Namen der gesamten Kapruner SPÖ wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute in dieser herausfordernden Zeit, vor allem aber Gesundheit!

Herzliche Grüße
OV Gerald Wiener

SIE wünschen – wir TIGERN!

... und das seit 55 Jahren! Vertrauen Sie auch in Zukunft Ihr Fahrzeug nur dem Profi an.

Wir sind...

- ... Ihr Karosserie- und Lackiertiger.
- ... Ihre 1. Adresse für Qualität und Service.
- ... Ihre Spezialist für alle Automarken.
- ... Ihr Vorzeigebetrieb auf dem neuesten Stand der Technik.

Loferer Bundesstr. 87 • A-5700 Zell am See

Tel. +43 6542 73271 • www.karosserie-sepp-hofer.at

Kostenloser Verleih der „myRegio Jahreskarte PLUS“

Gemeinde Kaprun kauft 2 Jahreskarten für Öffis

Ab sofort stehen den Kapruner BürgerInnen 2 Stück der „myRegio Jahreskarte PLUS“ für öffentliche Verkehrsmittel im gesamten Bundesland Salzburg für eine kostenlose Ausleihung zur Verfügung.

Die Fahrkarten, welche von der Gemeinde Kaprun angekauft wurden, können am Gemeindeamt von allen Personen mit Hauptwohnsitz kostenlos ausgeborgt werden. Eine telefonische Reservierung ist unter 06547/8204 während der Amtszeiten erforderlich. Die Ausleihung bzw. Reservierung ist pro Person auf einen Tag pro Woche beschränkt. „Mit dieser Karte können die KaprunerInnen Bus und Bahn in ganz Salzburg einschließlich aller öffentlichen Verkehrsmittel im Stadtgebiet Salzburg kostenlos nutzen und tragen auch zum Klimaschutz bei“, zeigt sich Gemeindevertreter Domenik David erfreut.

GV Domenik David



GV Manfred Hartl und GV Domenik David mit der Jahreskarte überzeugten sich bereits von dieser großartigen Maßnahme.



Neue Wohnungen

im Herzen von Kaprun

Irene Remesperger
Gemeinderätin



Thomas Fuchs mit BGM Manfred Gaßner und GR Irene Remesperger am Balkon seiner neuen Wohnung im Multifunktionsgebäude

Im, von der Wohnbau Gesellschaft GSWB, neu errichteten Multifunktionsgebäude in der Imbachstraße wurden am 18. März im ersten Schritt die Wohnungen coronakonform an die Mieter übergeben.

Die 14 Zwei- bzw. Dreiraum Mietwohnungen befinden sich

im zurückgesetzten ruhigeren Gebäudeteil und sind nach den neuesten Standards ausgestattet. Zu jeder Wohnung gehört ein Tiefgaragenstellplatz und ein Kellerabteil. Im Haus befindet sich ein Lift, der Barrierefreiheit gewährleistet. Am begehrtesten Platz von Kaprun,

in absoluter Zentrums Lage, wurde so wieder geförderter Wohnraum für Kapruner und Kaprunerinnen geschaffen. Wir wünschen den Mietern viele glückliche Stunden in ihrem neuen Zuhause im Herzen Kapruns.

GR Irene Remesperger

Neues Willkommenspaket

für Kapruns Neugeborene

Bei der Sitzung des Sozialausschusses wurde einstimmig beschlossen das Geschenk für neugeborene Kaprunerinnen und Kapruner zeitgemäß zu gestalten. Gemeinsam haben wir Ideen gesammelt und anschließend bei regionalen Betrieben eingekauft.

Das neue Babypaket enthält ein eigens gestaltetes Babyhau-

berl, ein kuscheliges Wärme-kissentier, den Windelsack und eigens gestaltete Gutscheine im Wert von € 70,00 (eintlösbar in der Steinbockapotheke und im Kaufhaus Neumair). Die ersten Eltern haben bereits das neu gestaltete Geschenkpaket überreicht bekommen und ihre Freude zum Ausdruck gebracht.

GR Irene Remesperger

Kitz



Die Empfängerin des ersten neuen Kapruner Willkommen-Baby-Paketes

STARTE MIT BRÜNDL SPORTS IN DIE BIKE-SAISON



10 % RABATT
auf Bikeservice
für Bründl +Card
Besitzer



Große Auswahl an E-Bikes,
Mountainbikes und Kinderrädern von:



Breite Auswahl an Bike-Bekleidung
und Zubehör, u.a. der Marken:



GROSSE AUSWAHL AN:

- E-BIKES, MOUNTAIN BIKES, KINDER RÄDERN
- BIKE-BEKLIEDUNG
- ZUBEHÖR

Vereinehaus fertiggestellt



Bgm. Manfred Gaßner, Leiter der Finanzverwaltung Domenik David und Bundesrat David Egger beim Lokalaugenschein

Gerald Wiener
Gemeinderat



„Im März 2021 erfolgte die Fertigstellung des neuen Vereinshauses mit Jugendzentrum, öffentlichen WC und einer Langlaufschule sowie diversen Vereinsräumen“, so Gemeinderat Hans Jäger.

„Neben der Fertigstellung des Vereinshauses wird auch das 30-Jahre alte Feuerwehrhaus auf den neuesten Stand der Technik gebracht und der gesamte Vorplatz entsprechend modifiziert“, informiert Bürgermeister Manfred Gaßner.

„Durch den Bau des Vereinshauses hat nun die Kapruner Jugend endlich ein fixes Jugendzentrum im Kapruner Ortszentrum und verfügt deutlich über 100 Quadratmeter Nutzfläche“, freut sich der zuständige Gemeinderat Gerald Wiener.

GR Gerald Wiener



GR Gerald Wiener, Elke Mayr und Pedro Cardoso in der Küche des neuen JUZ

JOHANN
rauter KG

Johann Rauter KG
Sanitär-, Heizungs- & Solaranlagen

Schiedstraße 15 | 5710 Kaprun | Österreich
Telefon: 065 47 / 8791 | Telefax: 065 47 / 8791-4
j.rauter@kaprun.at | www.installationen-rauter.at



Bürgermeister Manfred Gaßner, Landesrätin Andrea Klambauer und GR Gerald Wiener bei der Besichtigung des neuen Jugendzentrums

Sport auf einem Holzbrett

Mit vier Rollen ist eine gemeinsame Leidenschaft, die den Startschuss für die Gründung des Botch Bowl Rollsportvereins im Herbst 2020 gegeben hat.

Nach nicht einmal einem Jahr durften wir schon über 30 Mitglieder im Alter zwischen 15 und 28 Jahren in unserem Verein begrüßen.

Ziel ist es, den Skateboard Sport im Pinzgau bekannter zu machen und in Zusammenarbeit mit den Gemeinden eine bessere Infrastruktur zu schaffen. Zusätzlich möchten wir in Zukunft Skatekurse für Kinder anbieten, um für Skateboard Nachwuchs in der Region zu sorgen. Im Namen des ganzen Vereins wollen wir uns bei der Gemeinde Kaprun für die gute Zusammenarbeit und die rasche Umsetzung des neuen Skateparks bedanken!

Uns wurde die Möglichkeit gegeben, das neue Skate-Paradies mitzugestalten und die Pläne für die Anlage zu entwerfen. An dieser Stelle möchten wir uns bei unserem Mitglied Felix Schett bedanken, der die gesammelten Ideen digital visualisiert hat. Ein weiterer Dank gilt Roman Astleitner und seiner Firma Fancy Concrete, die den Park im kommenden Frühjahr realisieren wird. Wir können es kaum erwarten, die ersten Runden am neuen Skatepark zu drehen und freuen uns über viele neue Gesichter.

Botch Bowl Rollsportverein



Botch Bowl Rollsportverein

ein Skateverein stellt sich vor

Jetzt Mitglied werden!
hello@botch.com

www.botch-bowl.com

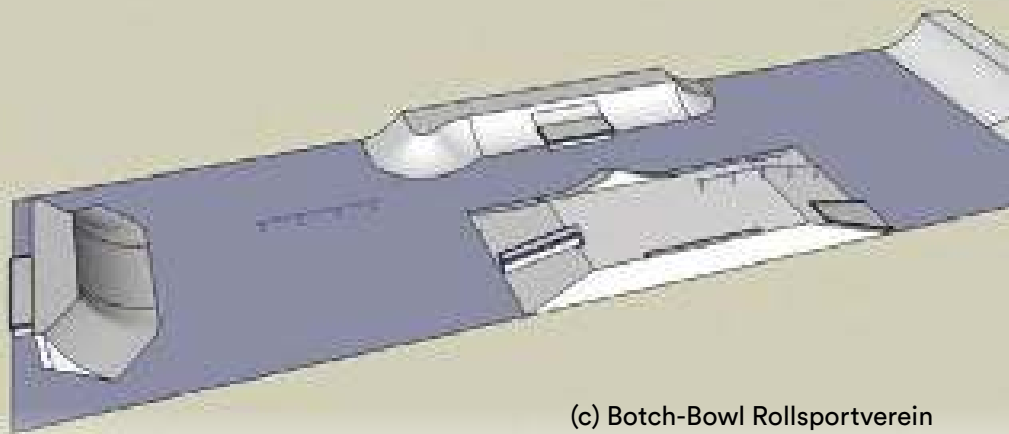
M&S 
Gebäudetechnik

SANITÄR/HEIZUNG/KLIMA/SCHWIMMBAD/ELEKTRO
5710 Kaprun ♦ Pichlhofstraße 8 ♦ Tel: 06547/20135



FLATSCHER
SCHLOSSEREI / SONDERMASCHINENBAU
Thomas und Waltraud Flatscher
info@maschinenbau-flatscher.at
Tel. Nr. 0664 52 79 670
www.maschinenbau-flatscher.at

Projekt Skatepark neu



(c) Botch-Bowl Rollsportverein
Der Plan des neuen Skateparks

Kürzlich fand die finale Besprechung mit den Planern, dem Bauhofleiter Peter Lederer, Vertretern der Skaterszene Kaprun und dem zuständigen Gemeinderat Gerald Wiener sowie seinem Stellvertreter Domenik David für die letzten Details des Skateparks (rund 300 m² Fläche) statt.

„WIR sind froh, dass wir gemein-

sam im zuständigen Gemeindevausschuss die Anregungen und Wünsche der Jugendlichen, aufgrund einer aussagekräftigen Jugendumfrage, im heurigen Frühjahr umsetzen können“, zeigt sich Gemeinderat Wiener erfreut. Die Bauarbeiten werden von der Firma „Fancy Concrete“ aus Wörgl gemacht, welche in diesem Gebiet wirk-

liche Experten sind. Die Ausführung der Elemente wird aus Beton erfolgen. Die Pläne wurden vom Botch-Bowl Rollsportverein gezeichnet.

„WIR dürfen uns bei den jungen Skatern für das Engagement und die großartige Zusammenarbeit recht herzlich bedanken“, so Wiener abschließend.

GR Gerald Wiener



**Ihr Zuhause
ist unser Auftrag!**

Hochwertiger und nachhaltiger Wohnbau
zu leistbaren Preisen.

Wohnbau Bergland | Karl-Vegh-Straße 11 | A-6770 Zell am See
info@wohnbau-bergland.at | www.wohnbau-bergland.at

Kapruner Motorik-Fun-Runde

Planung und Genehmigungsverfahren im Laufen



(c) Motorik-Fun-GmbH

Mögliche Stationen für die Motorik-Fun-Runde in Kaprun

Nach einem Bewegungskonzept von der Motorik-Fun GmbH DI Thomas Birnleitner, soll, nach einer positiven Genehmigung seitens der Naturschutzbehörde, der erste Teil einer Motorik-Fun-Runde im heurigen Jahr umgesetzt werden.

Die Stationen basieren auf den Erkenntnissen der Trainingslehre und dem aktuellen Wissensstand zum motorischen Lernen. So entstehen im Zusammenspiel der Geräte mit der umgebenden Natur besonderer und unvergessliche Bewegungserlebnisse für die Menschen. Ziel ist es, die Trainingsbereiche Ausdauer, Beweglichkeit, Koordination, Kraft und Schnelligkeit kreativ und anstrengend für

die BenutzerInnen zu vernetzen.

„Wir sind fest davon überzeugt, dass eine Motorik-Fun-Runde für die sportliche Aktivität und die Gesundheit aller KaprunerInnen und Gäste von großer Bedeutung ist“, so der Ideengeber und Gemeindevertreter Domenik DAVID. Der Start für die geplante Runde ist beim Mehrzweckplatz des Vereinehauses, vorausgesetzt einer positiven Stellungnahme der Naturschutzbehörde. Wir dürfen uns bereits für die sehr guten Vorgespräche mit den Grundbesitzern und beim Bauhofleiter Peter Lederer für die Unterstützung recht herzlich bedanken.

GV Domenik David

2 % Hohe Tauern
Bonus&Sicherheit

Wichtige Informationen bei Ihrem Besuch in der Raiffeisenbank Hohe Tauern!

ISBN: A10000420088

Diese Werbungsmitteilung stellt keine Anlageberatung nach Angebot zur Angebotsstellung der Geldföhrer Bankgesellschaft und Kapitalanlegerberatung und ist nicht als Werbungsmitteilung zu verstehen. Weitere Informationen unter www.raiffeisenbank.at oder telefonisch unter 0670 20000000. Raiffeisen Bank AG, Stand: März 2021

Auf den Punkt gebracht

Domenik David
Gemeindevertreter



Neuigkeiten aus dem Ortsgeschehen



Entwurfsansicht der Radlerrast

Optimierung „Radlerrast“

Aufgrund der geplanten Radwegsanierung am Tauernradweg wird die derzeitige „Radlerrast“ bei der Feuerwehr adaptiert. Hier soll ein weiterer Treffpunkt für die Einheimischen und Gäste geschaffen werden. Derzeit wird die Machbarkeit der entsprechenden Infrastruktur, wie z.B. Trinkwasserentnahmestelle, E-Ladestationen für E-Bikes und E-Autos sowie eine neue Sitzmöglichkeit überprüft. Die Umsetzung ist für dieses Jahr geplant.

Fertigstellung

Mehrzweckplatz Vereinehaus

Die Spielgeräte und der Skaterpark werden in den nächsten Wochen fertiggestellt. Die Grabungsarbeiten für den Spielplatz wurden in Eigenleistung durch den Gemeindebauhof ausgeführt.



Gemeindebauhof bei Grabungsarbeiten für den Spielplatz

„Offener Haushalt“

Auf der Homepage www.offenerhaushalt.at werden die Finanzdaten aus dem öffentlichen Sektor übersichtlich präsentiert. Derzeit sind 1191 Gemeinden auf dieser Internetplattform registriert und veröffentlichen die Voranschläge und die Rechnungsabschlüsse. Die Gemeinde Kaprun nützt diese Möglichkeit bereits seit Jahren, denn eine Transparenz mit einer guten Übersicht ist uns sehr wichtig.

Fahrzeugaustausch Bauhof

Die VW-Pritsche vom Gemeindebauhof wird aufgrund des Alters gegen einen neuen „Trans-

porter Doka- VW Pritsche“ ausgetauscht. Das Fahrzeug wurde bei der Kapruner Firma Fahrzeugtechnik Steger angeschafft.

„Herabsetzung des Schwellenwertes

In der letzten Gemeindevertretungssitzung wurde die Herabsetzung des Schwellenwertes von „Beherbergungsgroßbetrieben“ von 120 Gästezimmer auf 60 Gästezimmer einstimmig beschlossen und in der Folge der Antrag an das Land Salzburg gestellt.

Die Entscheidung wurde mit einer besseren Prüfmöglichkeit eines Bauvorhabens für die Gemeinde und der größeren Menge an vorhandener Baulandreserven für Einheimische begründet. In enger Abstimmung mit dem Land Salzburg wird aktuell eine mögliche Verhinderung illegaler Zweitwohnsitznutzungen von zukünftigen Objekten erörtert.

GV Domenik David

HOLZBAU
RIEDLSPERGER

Ges.m.b.H.

5710 KAPRUN • Tauern-Spa-Straße 6

Tel. 0 6547 / 84 08 • Fax 0 65 47 / 86 64 • info@holzbau-riedlsperger.at
www.holzbau-riedlsperger.at

Die schönsten Plätze von Kaprun

Vierter Teil: Kapruner Kleindenkmäler

Harald Walder
Gemeindevertreter



Versteckt in der Natur läuft man leicht an ihnen vorbei und bemerkt sie auf den ersten Blick gar nicht – unsere Kleindenkmäler. In Kaprun gibt es mehr als 150 von ihnen, von denen jedes einzelne eine Geschichte erzählt und somit Teil unserer Vergangenheit sowie unseres Ortes Kaprun ist.

Wer aufmerksam unsere schöne Gegend durchwandert, trifft vielerorts auf stumme Zeitzeugen in Form von Kleindenkmälern, Marterln, Gedenktafeln, Kunstwerken oder Kapellen. Meist findet man sie am Wegesrand, in Wiesen und in den

Wäldern sowie auf Bergen und deren Gipfeln. Die einen befinden sich an abgelegenen und nur schwer zu erreichenden Orten, während man die anderen auf belebten und zentralen Plätzen wiederfindet. Sie erzählen von Kriegen, Unheil und Katastrophen, die durch ihre Gegenwart nicht in Vergessenheit gelangen sollen. Sie wurden als Zeichen der Dankbarkeit für überstandene Gefahren oder Seuchen sowie zur Erinnerung an menschliche Tragödien und Schicksale errichtet.

Dankenswerter Weise konnten in den letzten Jahren, durch die

Unterstützung vieler freiwilliger Helfer, Grundeigentümer und Sponsoren sowie des Gemeindebauhofes, viele der Objekte restauriert und so für die nächsten Generationen erhalten werden.

Wunderschön beschrieben und mit zahlreichen Fotos dokumentiert, kann man die Kapruner Kleindenkmäler im Büchlein: „Denk-mal KAPRUNER KLEINDENKMÄLER“ geschrieben von Naturliebhaber und Bergfreund Manfred Reisenhofer, nachlesen, welches im Buchladen bestellt werden kann.

GV Harald Walder



Russendenkmal



Gedenkstein für verunglückte Bergkameraden.
Der Initiator für den Gedenkstein im Hohenwarter Park war der ehemalige Bergrettungsobmann Rainer Friedl. Das Denkmal wurde 2014 durch die Gemeinde saniert.



Ikarus von Max Rieder



Gipfelkreuz Schoppachhöhe (2068m)

Bei der Inschrift „Gedenken an die Hexenverbrennung“ handelt es sich wohl um einen Scherz. 2014 wurde das Kreuz von der Gemeinde saniert.



Mellenstein“ errichtet von Anton Thuswaldner im Zuge der Dorferneuerung 1980



Laufgrad Pelton Turbine

Das Laufgrad der Pelton Turbine war zwischen 1965 und 2013 im Maschinensatz 2 eingebaut und verrichtete in dieser Zeit 162.000 Betriebsstunden. In den 48 Jahren wurde damit jährlich Strom für 10.000 Haushalte erzeugt. 2017 wurde das Laufgrad in der Nähe des Verbund-Betriebsgebäudes als Denkmal aufgestellt.

KLEON

PFEISENDORFER - INSTALLATIONS GMBH

Heizung - Klima - Lüftung - Sanitär

A-5711 Pörsdorf, Lössenweg 10 Tel. (0650) 75 98 10
 office@haustechnik-kleon.at Fax (0650) 75 98 11

www.haustechnik-kleon.at

**40 JAHRE
GEBÄUDE
TECHNIK
ZUM
leben**



A - 5710 Kaprun, Telefon: 06547 / 8338
 e-mail: haslauer@sbg.at
www.haslauer-installationen.at

Haslauer

- Zentralheizung
- Wärmepumpen
- Sanitäre Anlagen
- Alternative Energien

DANK der Kapruner Anglöckler

Aufgrund der speziellen Situation konnte das Anglöckeln 2020 nicht in gewohnter Form stattfinden. Wir haben uns dazu entschieden, allen Kaprunerinnen und Kaprunern einen „Spendenbrief“ mit den Anglöcklerwünschen zu übermitteln.

Nun dürfen wir DANKE sagen bei allen, die uns auch in dieser Zeit unterstützt haben. Insgesamt wurden € 3.400,-- gespendet. Nach altem Brauch wurde jeweils die eine Hälfte an die Pfarrcaritas und die andere Hälfte ans Kapruner Hilfswerk überwiesen!

Im Namen der Kapruner Anglöckler dürfen wir uns bei allen Kaprunerinnen und Kaprunern für die großzügige Unterstützung bedanken. Wir hoffen, dass wir im heurigen Jahr diese Aktion in gewohnter Weise durchführen können und freuen uns jetzt schon auf die gemeinsamen Abende!

*Für die Kapruner Anglöckler
Gaby Schwaighofer und
Gerald Wiener*

7 Gewerbepark Kaprun





Highlights / Zukunftsorientierte Extras:

- Moderner, helber Neubau
- Deckenheizung / Kühlung im Sommer
- nur 500m vom Bahnhof Kaprun erreichbar
- extra große Tiefgaragen / Freistellparkplätze
- Lift für bis zu 10 Personen, große Türe
- Genügend Lagerfläche vorhanden
- Elektrische Jalousien an Süd- und Westseite
- 2 E-Ladestationen allgemein und je Vorplatz
- Anteilige Werbefläche für alle Betriebe
- Partnerbetrieb Salzburg 1650

„FÜR KLEINE UND GROSSE PLÄNE“

Hier finden Sie moderne Geschäfts-, Büro- und Provisoräume sowie Dienstwohnungen in idealer Lage für den perfekten Kontakt mit Ihren Kunden.



Highlights / Zukunftsorientierte Extras:

- Moderne, helber Neubau
- Deckenheizung / Kühlung im Sommer
- nur 500m vom Bahnhof Kaprun erreichbar
- extra große Tiefgaragen / Freistellparkplätze
- Lift für bis zu 10 Personen, große Türe
- Genügend Lagerfläche vorhanden
- Elektrische Jalousien an Süd- und Westseite
- 2 E-Ladestationen allgemein und je Vorplatz
- Anteilige Werbefläche für alle Betriebe
- Partnerbetrieb Salzburg 1650

- Kette, SAUP oder INVESTMENT möglich
- flexible Flächengrößen ab ca. 50 m²
- kleine Büro / Prodi ab € 12,- / m²
- kleine Geschäft ab € 15,- / m²
- Kaufpreis Geschäft ab € 2.500,- / m²
- Kaufpreis Büro / Prodi ab € 2.500,- / m²
- Kaufpreis Dienstwohnung ab € 5.500,- / m²
- niedrige Betriebskosten ca. € 2,50 / m²
- Raumunterteilung nach Ihren Wünschen

Alle angegebenen Preise verstehen sich Netto, zzgl. 20% MwSt. (brutto) und Abwärtstrend ca. 2020/2021

Flugplatzstraße 52
5700 Zell am See
+43 6542 20 860
office@eggerimmo.at



EGGERIMMO.AT
IMMOBILIEN & BAUTRÄGER
Unsere Erfahrung ist Ihr Erfolg | www.eggerimmo.at

Kostenlose Corona-Tests

Zum Betreten vieler Bereiche im derzeitigen Alltag benötigt man einen aktuellen, negativen Corona-Test. Uns ist es ein besonders Anliegen, allen Kaprunerinnen und Kaprunern den sicheren

Zutritt und ein möglichst gesundheitlich unbedenkliches Begegnen zu ermöglichen. WIR möchten uns bei den ortsansässigen Ärzten, Dr. Watschinger, Dr. Griessner -Schützinger und Dr. Laßnig sowie beim Team der Steinbockapotheke herzlich dafür bedanken, Testmöglichkeiten für Kap-

run sicherzustellen. Bürgermeister Manfred Gaßner und der SPÖ Kaprun ist es wichtig, dass dies ohne finanzielle Belastung für alle Kapruner/innen möglich ist. Die Kosten für die Antigen-Schnelltests werden bis auf weiteres zur Gänze von der Gemeinde Kaprun übernommen

Kaprun investiert trotz schwieriger Situation

Gemeindevertretung beschloss einstimmig Budget 2021

Bgm. Gaßner: „Wir sehen unsere Verantwortung darin, dass gerade in Krisenzeiten die öffentliche Hand kräftig investieren muss. Damit kann im Ort und in der Region die Wirtschaft belebt und Arbeitsplätze gesichert werden“.

Ausbau der örtlichen Infrastruktur und Fertigstellung Vereinehaus

„Die ständige Verbesserung der örtlichen Infrastruktur ist uns sehr wichtig, deshalb werden rund € 1,3 Millionen in den Brücken- und Straßenbau, Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlagen sowie für die Sanierung des Tauernradweges 2021 investiert“, führt Bürgermeister Manfred Gaßner aus.

„Die Fertigstellung des neuen Vereinehauses mit Jugendzentrum, öffentlichem WC und einer Langlaufschule sowie diversen Vereinsräumen erfolgte im März 2021. Das 30-Jahre alte Feuerwehrhaus wurde auf den neusten Stand der Technik gebracht und der gesamte Vorplatz entsprechend modifiziert“, informiert Gaßner weiter. Die Situierung von E-Bike Ladestationen (Auto und Bike) sowie eine Adaptierung der „Radlerast“ im Bereich der Feuerwehr wird angedacht. In der Mittel-

schule erfolgt der 2. Teil der Umsetzung für die digitalen Schultafeln und im Seniorenhaus wird die Technik auf den neuesten Stand gebracht“, erläutert Gemeinderat Jäger.

„Ebenso wird der bestehende Kühlturm gemeinsam mit dem Tourismusverband Kaprun für die Kühlung des Wassers bei der Langlaufloipe angekauft“, ergänzt Gaßner.

Soziale Verantwortung

Die Kinder- und Seniorenbetreuung sowie die Sozialthemen sind für die SPÖ-Fraktion seit Jahren eines der wichtigsten Anliegen. Laufend werden die Angebote adaptiert und verbessert. „Dabei dürfen wir uns bei allen Gemeindebediensteten und PädagogInnen recht herzlich für ihre ausgezeichnete Arbeit bedanken“, so die zuständige Sozialgemeinderätin Irene Remesperger!

Wichtige Investitionen für die Jugend und Kinder

Nach einer Jugendumfrage konnten Gemeinderat Gerald Wiener (Vorsitzender des Ausschusses für Jugend, Vereine, Kultur und Bildung) und sein Stellvertreter Domenik David die Anregungen und Wünsche der Jugendlichen für die Gestaltung ins Budget einfließen lassen. „Die Fertigstellung des

Skaterparks und Spielplatzes wird im Frühjahr 2021 erfolgen. Wir sind davon überzeugt, dass dieser Mehrzweckplatz eine enorme Bereicherung für unsere Einheimischen wird“, so Wiener und DAVID.

1. Bauphase der Motorik-Fun-Runde soll 2021 erfolgen

„Ich freue mich sehr, dass nach einer 2-jährigen Planung und Gesprächen mit den Grundbesitzern die Planungsleistungen und die 1. Umsetzungsphase der Motorik-Fun-Runde im Jahr 2021 budgetiert sind. Nach einer positiven Behandlung seitens der Naturschutzbehörde soll der erste Teil umgesetzt werden“, zeigt sich der Initiator und Gemeindevertreter Domenik DAVID erfreut.

Trotz Corona-Krise: keine Kürzungen bei den Subventionen

„Uns war es sehr wichtig, dass die Vereine auch im laufenden Jahr seitens der Gemeinde Kaprun entsprechend unterstützt werden und keine Kürzung von bestehenden Subventionen vorgenommen wurden“, erläutert der zuständige Gemeinderat Wiener.

Moderate Tarifierhöhungen & Finanzüberblick der Gemeinde
Fraktionsvorsitzender Hans Jäger und Fraktionsvorsitzender-

Stv. Domenik DAVID informieren: „Keine Erhöhung gibt es bei den Müllabfuhrgebühren, Büchereigebühren, Schüleressen und beim Essen im Kindergarten, Essen auf Räder, Senioren- und Schülermittagstisch und die restlichen Tarife wurden moderat angepasst“.

„Das gesamte Budgetvolumen beträgt rund 15 Millionen Euro,

darunter fallen rund 12,4 Millionen Euro für die operative Gebarung und rund 2,6 Millionen für die investive Gebarung an“, so DAVID zur Finanzsituation der Gemeinde Kaprun.

Budget mit einem enormen Investitionsvolumen für die regionale Wirtschaft und eine Weiterentwicklung von Kaprun

„Trotz der zu erwartenden Mindereinnahmen setzt die Gemeinde Kaprun mit ihrem Budget für das laufende Jahr ein kräftiges Zeichen und investiert deutlich. Ich bedanke mich bei allen Fraktionen in der Gemeindevertretung, für die konstruktive Mitarbeit und für den einstimmigen Beschluss zum Budget 2021“, zeigt sich Bürgermeister Gaßner zufrieden.

Neue Geschenke

für runde Geburtstage (ab 80 Jahre) und Hochzeitsjubiläen

Neben der Überarbeitung des Baby-Pakets waren die Geschenke für die runden Geburtstage und Hochzeitsjubiläen auch ein Thema im Sozialausschuss.

Dem Ausschuss war es sehr wichtig, dass die neuen Geschenke für die Jubilare zweckmäßig sind.

„So bekommen die KaprunerInnen bei einem runden Geburtstag einen Wertgutschein, welcher bei den angeführten Kapruner Betrieben eingelöst werden kann, und ein Geschenk. Für ein Hochzeitsjubiläum erhält das Paar einen Wertgutschein und eine Wasserkaraffe mit Gravur sowie einen „Zirbentozen“ übergeben,“ informiert die zuständige Gemeinderätin Irene Remesperger.

„WIR sind davon überzeugt, dass die neuen Geschenke gut ankommen werden und die Wertgutscheine auch eine wirtschaftliche Förderung für die Kapruner Gastronomiebetrie-

ben inkl. Bäckerei Gugglberger, Kaufhaus Neumair und Steinbock Apotheke bedeuten“, so die stellvertretende Ausschussvorsitzende GV Evelin Reiter. Die Überarbeitung erfolgte im Ausschuss einstimmig.

GV Evelin Reiter



spenglerei - Dachdeckererei
Glaser - Flachdächer

Josef Hartl GmbH & Co KG
5710 Kaprun,
Tauern-Spa Straße 11
Telefon und Fax: 0 65 47 / 87 20
Mobil: 0664 / 1356418
e-Mail: j.hartl@kaprun.at

NEUMAIR
Shopper ♥ im Zentrum

IHR EINKAUFSCENTER IN KAPRUN

ADEG

Neumair Shop

Herzls

A

PURESTYLE

Gugglberger

GUGGLBERGER

Klima- und Energie Tourismus Modellregion (KEM)

Kaprun und Zell am See



Mit dem über ein Jahr lang entwickelten Detailkonzept konnte die Region Zell am See-Kaprun die Fachjury überzeugen und ging aus einer Vielzahl von Bewerbungen als einer der beiden Sieger hervor.

KEM: Dabei handelt es sich um ein Förderprogramm des Klima- und Energiefonds, das österreichische Tourismus Gemeinden auf dem Weg zur Energieautarkie unterstützt. Dadurch kann die Region eine Vorreiterrolle in Sachen nachhaltiger Tourismusentwicklung einnehmen. Die Klima- und Energie Modellregion Zell am See-Kaprun ist ein Gemeinschaftsprojekt der beiden Gemeinden Zell am See und Kaprun. Sebastian Vitzthum war bereits mit der Konzeption der Projekteinreichung betraut und wird nun für die Umsetzung der Maßnahmen im 3-Jahres-Projekt beauftragt. Unterstützt wird das Modellregionsmanagement von Stephan Obenaus, der sich ebenfalls in der Konzeptions- und Einreichphase in das Projekt eingebracht hat.

Folgende Maßnahmen wurden vereinbart, wofür ein Budget von 1 Mio. € zur Verfügung steht:

- CO2 neutraler Urlaub in Zell am See-Kaprun
- AUTOFREIER URLAUB mit



v.l.n.r: Modellregionsmanager S. Vitzthum und die beiden Bürgermeister M. Gaßner und A. Wimreuter

- nachhaltigen Mobilitätslösungen für Zell am See-Kaprun
- Energieberatung für Tourismusbetriebe in Zell am See-Kaprun
- Sonnenstrom Zell am See-Kaprun für Auto und Hotel & KEM ENERGIEGEMEINSCHAFTEN
- „Raus aus dem ÖL“ - Heizöl-freie Tourismusregion Zell am See-Kaprun
- Wärmenetze und Abwärme Kataster für Zell am See-Kaprun
- Klimafitte touristische Infrastruktur
- E-Bike-Mobility – Gäste und Einheimische „nachhaltig mobil“ in Zell am See-Kaprun

- Klima und Energie Kongress Resort Zell am See-Kaprun
- Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit KEM Tourismus Zell am See-Kaprun
- Nachhaltige Beschaffung (regional, saisonal, bio)

“Mit diesem Projekt wird in unserer Region eine neue Ära eingeleitet. Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsmaßnahmen sind unumgänglich, um unseren attraktiven Naturraum vielen weiteren Generationen an Einheimischen und Gästen zugänglich zu machen und zu erhalten.“ So der Bürgermeister Manfred Gaßner.

GV Harald Walder

Neue Führung der Musikkapelle Kaprun

Wir dürfen euch den neuen Kapellmeister vorstellen!

Bei den coronakonformen Neuwahlen im Februar 2021 wurde bei der Musikkapelle Kaprun ein neuer Vorstand gewählt.

Obmann Gallob Hannes übergab nach über 10 Jahren als Obmann an Gerald Wiener. Kapellmeister Lazansky Albert legte nach fast 7 Jahren seine Funk-

tion als Kapellmeister zurück. Die offizielle Übergabe von Albert an den neuen Kapellmeister, Thomas Gold, erfolgt im Rahmen eines Konzertes. Die Musikkapelle Kaprun bedankt sich für die enorme Arbeit der beiden!

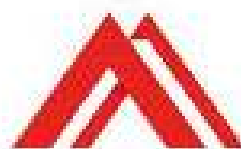
Wir freuen uns schon auf das gemeinsame Arbeiten mit Thomas!

Name: Thomas Gold
Geburtstag: 11.02.1997
Wohnort: Eschenau

- 2006 erster Unterricht am Tenorhorn
- 2008 Aufnahme bei der Trachtenmusikkapelle Eschenau
- 2009 Leistungsabzeichen Bronze
- 2011 Leistungsabzeichen Silber
- 2014 Leistungsabzeichen Gold
- 2015 Vizekapellmeister Eschenau
- 2016 Grundwehrdienst Militärmusik Salzburg
- 2018 Kapellmeisterbrief
- 2020 Unteroffizier Militärmusik Salzburg
- 2021 Kapellmeister Musikkapelle Kaprun



Der neue Kapruner Kapellmeister
Thomas Gold in der Tracht
der TMK Eschenau



HANS JÄGER
METALLBAU KAPRUN

50 Jahre Franz Eder Bau Ges.m.b.H

EDER-BAU

5710 Kaprun, Augasse 14 **seit 1968**

Tel. 06547/8320 · office@eder-bau.com · www.eder-bau.com
AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER BAUMEISTERARBEITEN

Baumaßnahmen im Straßenverkehr

Manfred Hartl
Gemeindevertreter



Wie jedes Jahr, stehen auch 2021 einige Bauprojekte an

Neben der Fertigstellung der Baustellen in der Imbachstraße und im Bereich vor Bründl Sports, werden in diesem Jahr auch wieder einige neue Projekte gestartet.

Die umfangreichste Baumaßnahme beginnt nach Ostern mit der Sanierung in der Häuslhofstraße, in der der Kanal, die Wasserleitung und der Oberflächenwasserkanal erneuert werden. In diesem Zuge wird auch die Straßenbeleuchtung ausgetauscht. Dies geschieht auch in der Neustraße und dem Entalweg. Mit dem Austausch dieser 20 Kandelaber werden die letzten alten Laternen gegen neue, mit energieeffizienter LED-Technik und automatischer Leistungsreduzierung ersetzt. Nach Beendigung der Arbeiten in der Häuslhofstraße wird der Urzustand, inklusive der derzeit bestehenden Verkehrsinseln, wiederhergestellt. Bei der jähr-

lichen Sanierung der Frostschäden im Asphalt wurde, um Kosten zu sparen, der Auftrag nicht jährlich, sondern für die kommenden drei Jahre vergeben. Für diesen Zeitraum bekam die Fa. Strabag AG als Bestbieter den Zuschlag. Im hinteren Ka-

prunertal wird die Quellstube der Wasserversorgung im Bereich des Kesselfallparkplatzes verlegt. Dies ist erforderlich, da es bei heftigen Schneefällen zu Lawinenabgängen kam und der Zugang verschüttet wurde.

GV Manfred Hartl



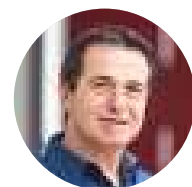
Ostern 2021



Ein Jahr mit Corona im Seniorenhaus

Interview mit Heimleiter Franz Brillinger

Werner Schiffer
Gemeindevertreter



Ich habe mich am 9. März 2021 mit Heimleiter Franz Brillinger getroffen und ihn gebeten, über 1 Jahr mit Corona im Seniorenhaus zu berichten.

Was hat sich in diesem einen Coronajahr im Haus Margaretha verändert?

Grundlegend sehr viel. Die ganze Gesellschaft. Die Pandemie ist zum Tagesthema geworden. Der unbeschwerte Umgang zwischen den Seniorenheimbewohnern und dem Personal, aber auch den Besuchern ist zur immensen Herausforderung geworden. Die ständig sich verändernden Verordnungen der Behörden sowie die unzähligen Berichte in den diversen Medien führen zur Verunsicherung. Für mich als Verantwortlicher ist es oftmals eine Gratwande-

rung zwischen Verordnungen und Menschlichkeit zu agieren.

Wie ist der Ablauf bei einem positiven Fall?

Zum Glück ist in unserer Einrichtung in Kaprun noch kein Fall aufgetreten. Hat aber auch mit dem zu tun, dass Corona bei uns wirklich sehr ernst genommen wird. Ich persönlich hatte seit einem Jahr keinen Kontakt zu einem zweiten Haushalt. Das ist dann schon auch eine enorme Belastung für die Psyche. Bei mir natürlich im besonderen Fall. Stell Dir vor, Du würdest von einem Heimleiter angesteckt werden! Will ich mir auch gar nicht vorstellen.

Zeigt von einem hohen Ausmaß an Verantwortung von

unserem Heimleiter Hr. Brillinger.

Wie oft wird getestet? Bewohner und Personal?

Getestet wird nicht nur das Pflegepersonal, sondern das ganze Personal. Alle 3 Tage. Die Bewohner werden einmal in der Woche getestet und je nach dem wie oft sie das Heim verlassen bzw. wenn gesundheitliche Veränderungen wahrgenommen werden – wird sofort getestet.

Wie laufen Besuche ab?

Ich habe gerade heute ein neues Gesetzesblatt bekommen. Ab heute sind 2 mal in der Woche – je 2 Personen erlaubt, mit gültigem Test. Letzte Woche war nur 1 mal in der Woche 1 Person erlaubt. Diese Lockerung empfinde ich für ganz wichtig, weil



somit auch Enkelkinder mit den Großeltern Kontakt halten können. Aber wie gesagt, ständig neue Informationen, immer online zu sein und die neuen Verordnungen in die richtigen Bahnen zu leiten.

Wie lief die Impfung?

Am Anfang war das Misstrauen sehr groß. Nur eine handvoll der Bewohner sowie des Personals war bereit sich impfen zu lassen. Es war viel Überzeugungsarbeit und Einfühlungsvermögen nötig, dass wir jetzt auf eine Durchimpfungsrate von zirka 98% gekommen sind.

Wie ist so der allgemeine Ablauf im Heim?

Ich weiß von anderen Einrichtungen, wo die Mahlzeiten wochenlang in den jeweiligen Zimmern eingenommen werden mussten. Dies ist bei uns zum Glück nie der Fall gewesen. Mit den vorgegebenen Sicherheitsmaßnahmen konnten unsere Bewohner immer im Speisesaal verköstigt werden. Was natürlich von allen Beteiligten ein hohes Maß an Verantwortung bedeutet. Im Allgemeinen herrscht bei uns in Kaprun, so man das in dieser Situation sagen kann, eine gute Stimmung.

Danke Hr. Brillinger für das Gespräch.

Im Namen der SPÖ Fraktion möchte ich mich recht herzlich bei unserem Heimleiter Hr. Brillinger und seinen Mitarbeitern für die verantwortungsvolle Arbeit bedanken. Den Bewohnern und den Mitarbeitern für die Zukunft alles erdenklich Gute und Gesundheit. Danke! GV Werner Schiffer



ELEKTRO SCHWARZ



- Elektroinstallationen
- Brandmeldeanlagen
- EDV-Netzwerke
- Sicherheitstechnik
- Elektroheizung

06547 / 8082

elektro-schwarz@sbg.at

www.elektro-schwarz.info

5710 Kaprun, Tauern Spa Straße 14

Malerei Obwaller

Tapeten - Schriften - Anstriche - Innenraumgestaltung

Malermeister Hans-Peter Obwaller

Rosbachstraße 1 • A-5710 Kaprun

Tel. +43 (0)6547 20177 • Fax +43 (0)6547 20188

Mobil +43 (0)664 3359277

maler-obwaller@kaprun.at

Vorstellung der SPÖ Mandatäre

Domenik David

In dieser KITZ-Ausgabe stellen wir euch unseren Listenplatz Nummer 5, Domenik David vor. Er ist 27 Jahre alt und führt als Leiter der Finanzverwaltung die Finanzen der Gemeinde Kaprun.

Außerdem ist Domenik der Personalvertretungsvorsitzende der rund 90 Gemeindebediensteten und ist im Landesvorstand der Gewerkschaft „younion“ vertreten. Er ist auch Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr, beim Perchten- und Brauchtumsverein sowie bei den Naturfreunden.

In seiner Freizeit wandert er gerne, fährt gerne Ski und Rad, aber auch Reisen unternimmt er gerne. Seit der letzten Gemeindevertretungswahl 2019 ist er Gemeindevertreter und ist stv. Vorsitzender des Ausschusses für Jugend, Vereine, Kultur und Bildung und Mitglied im Ausschuss für Tourismus, Landwirtschaft und Wirtschaft. Domenik war vor seit seinem politischen Engagement, gemeinsam mit Alexandra Göd, Jugendbeauftragter der Gemeinde.

„Ich setzte mich besonders für

die Beibehaltung der Jugend- und Vereinsförderungen, für einen modernen Outdoorpark

für Sportbegeisterte und für eine gute überparteiliche Ortsgemeinschaft ein“, so Domenik.



Ihr kompetenter Partner in Sachen Elektro!



HBM

| | | |
|---|-----------------------|------------------------|
|  | Elektroinstallationen | Sicherheitsbeleuchtung |
| | Blitzschutzanlagen | Lichtlösungen |
| | EDV-Netzwerke | Elektroheizungen |
| | Notdienst | Brandmeldeanlagen |
| | Notbeleuchtung | Elektrogeräte |

Schiedstraße 23 - 5710 Kaprun - Tel.: 0 65 47 / 73 06 - www.elektrolackner.at

Christian Böhm

Mein Name ist Christian Böhm und ich wurde am 10. Juni 1977 im Krankenhaus Zell am See geboren.

Als jüngster von 3 Brüdern besuchte ich nach der Volksschule Kaprun das Bundesrealgymnasium Zell am See und maturierte dort 1996. Da mich die EDV schon immer interessiert hatte und ich gerne am PC arbeite, habe ich dieses Hobby zu meinem Beruf gemacht und bin nach einem einjährigen Lehrgang in Zell am See in der Wüstenrot Zentrale in Salzburg in der IT-Abteilung gelandet.

Nach mehr als 15 Jahren zog es mich beruflich wieder zurück in den Pinzgau und ich bin nun, nach einem zweijährigen Zwischenstopp in der Pinzgau Milch Maishofen, bei Blizzard in Mittersill für die EDV-Betreuung zuständig. Ich bin seit 2004 mit meiner Frau Sabine verheiratet, unsere Töchter heißen Natalie und Verena.

Meine Mutter Elfi ist in Kaprun aufgewachsen, mein Vater Alex kam in den 60er Jahren aus Wien hierher, um bei den Tauernkraftwerken als Betriebselektriker zu arbeiten. Da mein Vater bereits in den 70er Jahren als Gemeindevertreter aktiv war und diese Tätigkeit mehr als 20 Jahre ausgeübt hat, ist mir das politische Engagement und Interesse förmlich in die Wiege gelegt worden. Seit Dezember



2020 bin ich in der Gemeindevertretung als Ersatzmitglied der SPÖ Kaprun aktiv und übe diese Tätigkeit mit großer Freude aus.

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten in der Natur unserer schönen Umgebung und erhole mich bei Wanderungen oder beim Fischen. Wenn das Wetter hier absolut nicht mitspielen will, verbringen wir die Familienzeit gerne mit Brett- und Kartenspielen, Kinobesuchen oder auch mal in der Tauern Spa.



RESTAURANT & BAR
Tel.: 06547/8663
Tägl. ab 17:00 Uhr
www.kitschundbitter.at



Tel.: 0664/4091349
DRINKS & DINNER
ab 17:00 Uhr



moreau FASHION LOOKS SO/21

Modellhaus | Wilhelm-Frickau-Straße 16 | 5700 Kaprun | www.moreau.at
Outlet & Anleihen bei Moreau | Schloßstraße 2 | 5750 Kaprun

moreau



Liebe Pinzgauerinnen & Pinzgauer!

Ich habe die „Soziale Drehscheibe Pinzgau“ initiiert, weil ich es wichtig finde, dass wir alle näher zusammenrücken. Wenn wir füreinander da sind, geht's uns allen besser.

Die „Tausch- und Leihbörse für Pflegehilfsmittel“ von Vizebürgermeister Thomas Mayr und seinem Team für Maishofen findet über die Gemeindegrenzen hinaus sehr großen Anklang. Um Menschen im gesamten Pinzgau unterstützen zu können, wird das Projekt auf den Bezirk ausgedehnt.

Wir freuen uns darauf, über den einen oder anderen Weg direkt mit dir in Kontakt zu treten.

Herzlichst

Barbara Thöny

Landtagsabgeordnete

und Bezirksvorsitzende der SPÖ Pinzgau

Das „tut“ die Tausch- und Leihbörse für Pflegehilfsmittel

Manche benötigen oft nur vorübergehend Pflegehilfsmittel oder -geräte, weil sie z.B. einen Unfall hatten.

Andere brauchen wiederum rasch Hilfsmittel und wissen oft nicht, wo sie sich hinwenden können. Die zentrale Aufgabe der „Tausch- und Leihbörse“ ist es, Anbieter und Interessenten zusammenzubringen. Die Vermittlung erfolgt ehrenamtlich und kostenlos.

Gewährleistungsansprüche hinsichtlich der vermittelten Geräte etc. sind ausgeschlossen.



Was wird vermittelt?

Pflegehilfsmittel aller Art - z.B. Rollstuhl, Duschrollstuhl, Leibstuhl, Rollator, Pflegebett, Treppenlift, etc.

Zentraler Kontakt:

Tel.: 0664 88 540 600

soziale-drehscheibe.pinzgau@sbg.spoe.at
facebook.com/sozialesdrehscheibe

WIR in Kaprun sind selbstverständlich auch Teil der „Sozialen Drehscheibe Pinzgau“



Pflegehilfsmittel werden auch in Kaprun schon seit langer Zeit angeboten! Bürgermeister Manfred Gaßner und unsere Sozialgemeinderätin Irene Remesperger sehen die „Soziale Drehscheibe Pinzgau“ als zusätzliche Möglichkeit, das Angebot der Gemeinde Kaprun noch bekannter zu machen und auch über die Gemeindegrenzen hinaus Menschen unterstützen zu können.

Gemeinderätin Irene Remesperger steht sehr gerne als Ansprechperson zur Verfügung - Tel.: 0664 48 62 821.

Offene Jugendarbeit

als gesundheitskompetente Partner in der Krise

Junge Menschen brauchen in Krisenzeiten mehr den je soziale Kontakte, den Austausch mit Gleichaltrigen und stabile, tragfähige Beziehungen mit Erwachsenen.

Viele Wochen war der Zugang zur offenen Jugendarbeit sehr erschwert möglich. Einzelberatung, Lernhilfe und dergleichen waren mit Anmeldung erlaubt. Dies hat eine Schwelle geschaffen, die dazu führte, dass Jugendliche fast nur dann kamen, wenn der Hut schon beinahe abgebrannt war.

So durften wir Aufgrund der Verordnungen zwar zumindest den Betrieb offenhalten, aber um Jugendliche gut durch die Krise zu begleiten braucht es Beziehungsarbeit. Der Jugendreport, der von Akzente Salzburg Online durchgeführt wurde, ergab, dass von den befragten Jugendlichen 80% angaben, Freunde treffen ist für sie wichtig.

Jugendarbeit ist aber viel mehr, als nur Raum zur Verfügung zu

stellen, in dem sich Jugendliche treffen können. Jugendarbeit wirkt präventiv.

Wir unterstützen Jugendliche in allen Belangen ihres Lebens. Auch im eingeschränkten Betrieb konnten wir helfen. So konnten wir einem Jugendlichen zu einem, für die Schule

dringend notwendigen Tablet verhelfen.

Die neue Verordnung ist da, das Präventionskonzept ist geschrieben, die Kisten gepackt: wir sind bereit im neuen JUK durchzustarten.

*Leiterin des JUK
Eure Elke Mayer*





Skiclub-Kaprun

Eine neue Funkzeitnehmung für unsere kleinen Rennfahrer

Nach der Trainingspause im Sommer, starteten wir im Oktober mit dem Training am Kitzsteinhorn. Doch die Euphorie hielt nicht lange an, die Lifte mussten aufgrund der Corona-Situation schließen, und wir waren gezwungen das Training wiedereinzustellen.

Der Restart erfolgte schlussendlich am 24.12.2020. Mit unseren 11 Schülern (Jahrgang 2008-2005) und 15 Kindern (Jahrgang 2012-2009) konnten wir trotz situationsbedingten, erschwerten Bedingungen circa 30 Schneetrainings am Maiskogel durchführen, wobei wir der GBK einen großen Dank für die perfekten Pistenbedingungen aussprechen möchten. Während bei den Schülern einige

Rennen durchgeführt werden konnten, wurden diese bei den Kindern bis Ende Februar ausgesetzt.

Natürlich fehlte den Kleinen der Wettkampfgeist und das gegenseitige Messen mit anderen Rennfahrern. Deshalb haben wir Trainer des SC-Kaprun uns entschlossen, eine Funkzeitnehmung für unseren Nachwuchs zu erwerben, um ein den fehlenden Wettkampf simulierenden Training zu ermöglichen.

Mit dem TVB-Zell am See-Kaprun konnte auch ein Sponsor für diese gefunden werden. Dafür möchte sich der Skiclub Kaprun herzlich bei allen Verantwortlichen bedanken.

GV Manfred Hartl



Panoramablick auf Burg Kaprun

Im Bergfried (Ostturm) wird an der Stiegenerweiterung gebaut

Das vergangene, aber auch das heurige Jahr war und wird für die Burg Kaprun eine große Herausforderung. Aufgrund der Corona Krise und der fehlenden Planungssicherheit in Österreich wurden alle Eigenveranstaltungen 2021 abgesagt, auch das beliebte Burgfest. Als Zeichen in eine gute Zukunft begannen der Burgverein Kaprun im Februar 2021 mit den Bauarbeiten der lang ersehnten Stiege zur Erschließung des Ostturmes.

Aufgrund eines Hagelschadens 2019 war die Neueindeckung des Holzschindeldaches über dem Palas (Rittersaal) notwendig geworden, die Arbeiten wurden im November 2020 abgeschlossen.

Mitte Februar begannen mit viel Elan die Bauarbeiten im Ostturm/Bergfried für die lang ersehnte Stiegenerweiterung bis zur Panoramaplatzform im siebten Stockwerk.

Nach einem Herzenswunsch des Kustos Hans Waltls den

Bergfried zu erschließen, begannen die Vorgespräche noch unter der Obmannschaft von Gottfried Nindl, die Planungen konnten durch Obmann Norbert Karlsböck mit den ausführenden Firmen im letzten Jahr konkretisiert werden. Die Fertigstellung ist für Juni 2021 geplant.

Mit der Stiegenanlage wird die Aussichtsplattform erreicht mit einem einzigartigen Rundblick über Kaprun und dem Pinzgau. Für die Burgführungen ein besonderes Highlight und touristische Attraktion.

Die Stiegenanlage war nur Dank der umfassenden Unterstützungen möglich. Land Salzburg, Gemeinde Kaprun, Tourismusverband Kaprun stellten Gelder zur Verfügung, genauso wie Investoren und Spender, denen das Projekt eine Herzensangelegenheit ist.

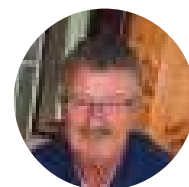
Wer noch das Bauprojekt unterstützen möchte, kann mit einer Spende dabei sein.

IBAN: AT973501200001010701
BIC: RVSAAT2S012

Der Burgverein Kaprun bedankt sich sehr herzlich.

Misha Hollaus





Personelle Veränderung

Neues aus der Ortsgruppe Kaprun

Liebe Freunde und Gönner des Pensionistenverband OG. Kaprun!

Unsere beiden, langjährigen Spitzenfunktionäre Martin PICHLER und Alexander BÖHM, haben sich mit Anfang März auf eigenen Wunsch, aus allen Funktionen innerhalb unserer Ortsgruppe zurückgezogen. Die Ortsgruppe des PVÖ

verliert mit Martin und Alex, zwei verdiente, fleißige und äußerst umsichtige Funktionäre welche über viele, viele Jahre das Geschehen in unseren Reihen, sehr stark mitgeprägt haben.

Ich darf mich bei Martin und Alex, im Namen aller Mitglieder für die geleistete Arbeit in

unserer Ortsgruppe, herzlichst bedanken. Ich werde auch in Zukunft, jederzeit auf den Rat unserer beiden Freunde, zurückgreifen dürfen. Erfreuliches darf ich mit der Neubesetzung als OV Stv, durch Walter GÖD berichten und mich gleichzeitig bei Walter für diesen Schritt herzlich bedanken.

OV Norbert Bergerweiß

Walter Göd

Unser neuer Ortsvorsitzender-Stellvertreter stellt sich vor

Ich heiße Walter Göd, wurde am 25.05.1958 in Zell/See geboren, verheiratet mit Eveline, habe eine Tochter Namens Alexandra und wohne seit 1985 in Kaprun, Barbarastraße 5.

Aufgewachsen bin ich in Uttendorf, 1973 trat ich bei der TKW (Verbund Hydro Power) als Lehrling zum Maschinenschlosser in der Lehrwerkstätte Kaprun ein. Ab 1978, fast 46 Jahre lang war ich als Maschinenschlosser bei den Schrägaufzügen Oberstufe und Kraftwerk tätig. 1976 wurde ich Vorsitzender der JG Uttendorf, 1987 JG Bezirksvorsitzender im Pinzgau und

Obm. Stv. der Jungen Generation Kaprun. Eine Ausbildung zum „Rhetorik Trainer“ machte ich beim BFI in Wien, ab 1992 machte ich Rhetorik – Seminare beim BFI in Zell/See und St. Johann/Pg. und der Gewerkschaft im Pinzgau.

Ich bin begeisterter Fliegenfischer und seit 2006 Vorsitzender des VÖAFV - (Verband Österreichischer Arbeiter Fischereiverband) der Landesorganisation Salzburg und Obmann-Stv. des VÖAFV – Bruck. Weiters bin ich Mitglied im Landespartei Vorstandes der SPÖ Salzburg.

Ich freue mich auf die Mitarbeit beim Pensionistenverband der OG Kaprun und werde auch meine Erfahrung im Vereinsleben bestimmt mitbringen.

OVStv Walter Göd



Wir wünschen einen schönen

Geplante Veranstaltungen im Frühjahr 2021

- Muttertagsfeier am 7. Mai 2021 im Seniorentreff
- Vatertagsfeier am 11. Juni 2021 im Seniorentreff
- Frühjahrsausflug auf die Burg „Hohenwerfen“ am 17. Juni 2021
- Gemütlicher Nachmittag am Kirchbühl am 25. Juni 2021 ab 14.00 Uhr

Alles neu macht der Mai;
das beschwingte PVÖ Früh-
lingskonzert im Congress
Center Zell am See am Mitt-
woch den 19.05.2021 um
15.00 Uhr

Teilnahme nur mit Impfnachweis oder Corona-Testnachweis (48h).

Unsere drei Tenöre begeistern mit den beliebten Me-

lodian, Evergreenns der internationalen Schlagerwelt, Charme, Witz und Humor. Das musikalische Frühlingshighlight!

Ermäßigter Sonderpreis für
den Pensionistenverband:
€ 48,00 – Standard Paket
€ 58,00 – VIP Paket

Anmeldung über die PVÖ Ortsgruppe.



Mit jeder VIP-Karte erhalten Sie unser Premium-Gewandspieß!

2021 Kalender

Ermäßigter Sonderpreis für den Pensionistenverband:

- € 48,- Standard-Paket
- € 58,- VIP-Paket

Regulärer Einzelkartenpreis:

- € 48,- Standard-Paket
- € 58,- VIP-Paket

Preis inkl. € 6,- Skischutzbeitrag:

- Skimarz, Abgaben

Standard-Paket inkludiert:

- ✓ Konzertticket
- ✓ Kalknick-Standard-Paket (ca. 0,25 l Pinot, PREMIUM FRÜHJAHRS Colibri Nusschnecken)
- ✓ Skischutzbeitrag

VIP-Paket inkludiert:

- ✓ Konzertticket (Platz in der vorderen Loggia-PKW)
- ✓ Kalknick-VIP-Paket (ca. 0,25 l Pinot, PREMIUM FRÜHJAHRS Colibri Nusschnecken, der Pin. Friends - David Gallo, Solami, Julia Kottschalk, Lili Zeitler, der Schokolade, Marenn - 3 Bonbons, eine, Skischutzbeitrag)

Anmeldung über die PVÖ Ortsgruppe



WILKOMMEN BEI UNSERER WILKOMMEN ZUR GROSSEN GEBERBILDS

Frühlingsgala

Alles neu macht der Mai: Das beschwingte

PVÖ Frühlingskonzert

Congress Center Zell am See - MI, 19.05.2021 - 19 Uhr

Teilnahme nur mit Mitgliedschein oder Einreise-Ticketschein (ab 19)

Unsere drei jungen Tenöre begeistern mit den beliebtesten Melodien, Exklusivität, der internationalen Schlagenswelt, Charme, Witz und Humor.

DAS musikalische Frühlingshighlight!

LAND SALZBURG

RECHNUNGEN VERANLAGEN

LOTTERIEN UND SPIELE

PISTENGENUSS AM GLETSCHER



KITZSTEINHORN.AT



AUSBLICK SOMMER 2021:



EXPLORER TOUR

Mit einem Nationalpark Ranger
Täglich 4 Klimazonen vom Tal
bis in die Welt der Gletscher er-
forschen. Voraussichtlich ab Juli.



BIKE & SEILBAHN

Traumhafte Bike Touren am Kitz-
steinhorn & Maiskogel - perfekt
mit Seilbahnen kombinierbar.
NEU: MAISKOGEL-TRAIL



FAMILIEN-WANDERN

Gemütliche Wanderung für Fa-
milien und Naturgenießer. Die
traditionelle Hütten laden zur
Rast mit heimischer Jause.



Traumhafte Schneebedingungen am Kitzsteinhorn

Den ausgiebigen Schneefällen im März sei Dank: Wintersportler genießen aktuell noch immer die traumhaften und tiefwinterlichen Bedingungen am Kitzsteinhorn. Zahlreiche Einheimische konnten sich bereits im Winter vom hohen Maß an Sicherheit, Gastfreundschaft, Qualität und perfekten Pistenbedingungen am Kitzsteinhorn und Maiskogel überzeugen. Das Kitzsteinhorn bleibt weiterhin so lange wie möglich für alle Wintersportbegeisterte geöffnet!

In diesem besonderen Winter standen mehr denn je die Sicherheit und die persönliche Gesundheit jedes einzelnen Menschen als höchstes Gut im Zentrum. Eine weltweite Pandemie erfordert spezielle Vorkehrungen und Maßnahmen. Für ein sicheres Miteinander wurde im Ski ALPIN CARD Verbund ein umfassender COVID-19 Verhaltenskodex umgesetzt. Dieser wird laufend an die aktuelle Situation und allenfalls an sich ändernde behördliche Vorgaben angepasst - Details unter www.kitzsteinhorn.at/safety

NEU ab Sommer: Maiskogel-Trail für Mountainbiker

Das Kitzsteinhorn und der Maiskogel zählen unter erfahrenen Mountainbikern bereits seit Jahren zu einem der beliebtesten hochalpinen Ziele. Biker genießen von sanften Touren bis zu den hochalpinen Freeride-Trails am Kitzsteinhorn ein breites Angebot. Gemütlich und genussvoll lassen sich alle Bike-Touren auf das Kitzsteinhorn und den Maiskogel auch mit den Seilbahnen kombinieren.

Für noch mehr Abwechslung sorgt ab Sommer 2021 der neue Maiskogel-Trail. Durch die breite Bauweise und geringe Hangneigung bietet der Trail den perfekten Einstieg für die ganze Familie.

Die Strecke schlängelt sich über 4,6 km von der Bergstation der MK Maiskogelbahn auf 1.570 m über zahlreiche weit und eng gezogene Steilkurven, Wellen und kleineren Sprüngen bis zur Mittelstation Stanger der MK Maiskogelbahn auf 1.137 m. Von dort geht's mit der Seilbahn wieder hinauf zum Startpunkt.

Abwechslungsreiche Wandertouren im Sommer

Im Sommer warten am Kitzsteinhorn und Maiskogel wieder zahlreiche genussvolle Wanderrouten. Zu einer leichten und gemütlichen Rundwanderung für die ganze Familie lädt die Maiskogel Hüttenrunde.

Die K-ONNECTION verbindet den Ort Kaprun über den Maiskogel mit dem Kitzsteinhorn. Das Herzstück des direkten „Weges“ zum Kitzsteinhorn bildet die die 3K K-onnection. Wie im Flug gleiten Natur- und Bergliebhaber direkt vom Ortszentrum Kaprun über den Maiskogel bis hinauf zu TOP OF SALZBURG auf 3.029 m. Nationalpark Ranger führen im Sommer täglich eine Explorer-Tour durch vier Klima- und Vegetationszonen von 786 m bis 3.029 m. Mit den günstigen Ganzjahreskarten der ALPIN CARD Regionen genießt man die Berg- und Naturerlebnisse an 365 Tagen im Jahr. Der Vorverkauf der Action ALPIN CARD, 365 Classic ALPIN CARD sowie der Hike ALPIN CARD startet am 26.4.2021.

Kapruner wurde Juniorenweltmeister im Slopestyle und Big Air

Der 16-jährige Kapruner Matej Švancer, wurde kürzlich bei Juniorenweltmeisterschaften in Russland Doppelweltmeister in den Disziplinen „Slopestyle“ und „Big Air“. Švancer schrieb auch Freeski Geschichte, denn

noch nie zeigte ein Athlet einen Quad-Cork (4-fach Salto) in einem Bewerb. Der Juniorenweltmeister ist bereits seit einigen Jahren Mitglied des Skiclubs Kaprun. Wir gratulieren Matej zu diesem großartigen Erfolg.



Neue Richtlinien beim Kapruner Heizkostenzuschuss

Uns ist es ein Anliegen Kaprunerinnen und Kapruner zu unterstützen. So wurde in der Sitzung des Sozialausschusses, auf Betreiben der SPÖ, die Erhöhung des Heizkostenzuschusses auf € 130,00 je Heizsaison beschlossen. Voraussetzungen für den Bezug sind:

- Mindestens ein Jahr Hauptwohnsitz in Kaprun
- Bezug einer Ausgleichszulage (im Rahmen einer Pension) oder
- NEU: Auszahlungsbestätigung des Heizkostenzuschusses des Landes Salzburg

Es ist uns wichtig alle in herausfordernden Lebenssituationen, unabhängig von der Einkommensform, unterstützen zu können. Durch die Ausdehnung der Anspruchsvoraussetzungen haben auch Alleinerzieher/innen, Familien oder Alleinlebende mit niedrigem Einkommen einen Unterstützungsanspruch.

Die Auszahlung erfolgt unkompliziert nach Vorlag der Unterlagen am Gemeindeamt.

Die **Salzburger Wohnpreise** steigen weiterhin ins **Unermessliche**

Die Corona-Pandemie bremst den Anstieg am Wohnungsmarkt nicht. Im Gegenteil: Die Preise steigen wieder stärker. Das bestätigt auch die neueste Immobilienmarktanalyse der Österreichischen Nationalbank (OeNB). Wer eine eigene Wohnung oder ein Haus kaufen möchte, muss daher immer tiefer in die Tasche greifen. Und auch die Mietpreise steigen gerade in Salzburg ungebremst weiter. Übrigens nicht nur in der Stadt, sondern auch im Umland.

„Die ÖVP-geführte Landesregierung schaut der Preisrallye seit fast acht Jahren tatenlos zu. Dabei hat die ÖVP mit der Raumordnung ein zentrales Ressort inne. Auf konkrete Ergebnisse, wie das Wohnen für die Salzburger Bevölkerung wieder billiger wird, wartet die Bevölkerung vergeblich“, bedauert der SPÖ-Klubvorsitzende LAbg. Michael Wanner und hofft auf ein Umdenken.

Die Salzburger SPÖ fordert Zweitwohnsitzbeschränkungen, die auch diesen Namen verdienen.

„In Orten mit einem hohen Anteil an Zweitwohnsitzen braucht es endlich ein striktes Verbot von neuen Zweitwohnsitzwidmungen“, so auch Landesparteichef BR David Egger, welcher sich generell eine Überarbeitung des Raumordnungsgesetzes wünscht. Geht es nach der SPÖ, dann sollen nicht nur künftige, sondern auch Widmungen, die zum Teil schon vor Jahrzehnten gewidmet wurden, zeitlich befristet werden.

Tatsächlich gibt es im Bundesland Salzburg 800 Hektar gewidmetes Bauland,

das schlicht und ergreifend brach liegt. Dem gegenüber stehen Menschen, die gerne Grünland in Bauland umwidmen lassen würden. Das wiederum ist aufgrund der überbordenden Bestandwidmungen nicht erlaubt.

Bislang stießen die SPÖ-Vorschläge bei der Landesregierung allesamt auf taube Ohren. „Die ÖVP sagt nur, was alles nicht geht und behauptet, dass am Salzburger Wohnungsmarkt eh alles in Ordnung sei“, ärgert sich Wanner und verweist darauf, dass die Realität eine andere Sprache spricht.

Landtagsklub SPÖ Salzburg

David Egger
Vorsitzender SPÖ Salzburg

Michael Wanner
Vorsitzender SPÖ Landtagsklub

Frohe Ostern!

Entgeltliche Erreichung des SPÖ-Landtagsklubs

WIR für Kaprun

SPÖ
Kaprun

Für ein starkes Kaprun mit
Freude und Leidenschaft



Manfred Gaßner
Bürgermeister



Irene Remesperger
Gemeinderätin (Gemeindevorstellung)



Hans Jäger
Gemeinderat (Gemeindevorstellung)



Gerald Wiener
Gemeinderat (Gemeindevorstellung)



Domenik David
Gemeindevertreter



Evelin Reiter
Gemeindevertreterin



Alois Eder
Gemeindevertreter



Harald Walder
Gemeindevertreter



Manfred Hartl
Gemeindevertreter



Werner Schiffer
Gemeindevertreter



Christian Böhm
Ersatzmitglied

Die SPÖ Kaprun ist eine moderne Ortspartei. Ein zukunftsorientiertes Team, das für Zusammenhalt in allen Belangen steht. Kommunalpolitik muss die sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Wünsche der Menschen im Fokus haben.

**Dafür setzen
wir uns ein!**

www.spoe-kaprun.at



Alle Kitz Ausgaben
auch **ONLINE**
verfügbar auf
unserer Website!

Wir sind auch
auf Facebook:
[facebook.com/
spoekaprun](https://facebook.com/spoekaprun)

